



Alfa Laval erweitert das Sortiment an Separatoren für die Single-Use-Verarbeitung von Zellkulturen

Mit der neuen CultureOne Maxi decken die Separatoren der Reihe CultureOne von Alfa Laval das gesamte Spektrum biopharmazeutischer Single-Use-Anwendungen vom Labor- über den Pilot- bis zum Produktionsmaßstab ab. Anwender profitieren von nahezu 100-prozentiger Produktausbeute sowie hoher Qualität und guter Filtrierbarkeit. Die Kunststoffeinsätze Spinserts werden nach jeder Anwendung ausgetauscht und schließen Kreuzkontaminationen sicher aus.

Bei der biopharmazeutischen Zellernte ist die saubere Trennung der Klarphase, in der sich die Zielproteine befinden, von den schereempfindlichen Zellen entscheidend. Jede Steigerung der Produktausbeute trägt maßgeblich zur Wertschöpfung bei – insbesondere bei größeren Produktionsmengen. Der neue Separator CultureOne Maxi von Alfa Laval ist für Single-Use-Prozesse mit Batchgrößen bis 2000 Liter ausgelegt und ermöglicht eine effiziente, kontinuierliche Separation für Ausbeuten von bis zu 99 Prozent. Das vollständig hermetische Design sowie der Zulauf von unten sorgen für eine vollständige Füllung des Separators ohne Lufteinschlüsse, die zu Schaumbildung und erhöhter Schergefahr führen würden. Das Ergebnis ist eine besonders schonende Behandlung der Zellkulturen und eine Minimierung der Verunreinigungen durch zerstörte Zellen. CultureOne Maxi klärt die produktreiche Zellkulturflüssigkeit mit einer Geschwindigkeit von 4200 Umdrehungen pro Minute in der Mitte des Tellerpakets, während sich die Zellsuspension aufgrund ihrer höheren Dichte im Außenbereich sammelt. Die Entfernung von Zellen und Zellerückständen sorgt für eine gute Filtrierbarkeit im weiteren Prozess. Der Einsatz von Filtrationshilfen und Flockungsmittel ist nicht notwendig.

Single-Use-Technologie steigert Sicherheit und Nachhaltigkeit

Die Besonderheit der CultureOne Separatoren sind die patentierten Spinserts, die aus dem Tellerpaket und den Verbindungsschläuchen bestehen. Diese Single-Use-Kunststoffeinsätze werden sterilisiert sowie gebrauchsfertig nach allen geltenden Industriestandards für die GMP-Produktion geliefert. Um Kreuzkontaminationen zuverlässig zu vermeiden, werden die Spinserts nach jeder Anwendung ausgetauscht. Schnellverschlüsse vereinfachen den Wechsel. Durch die Einwegtechnologie entfallen Cleaning-in-Place sowie Sterilization-in-Place, sodass sowohl die Systemdurchlaufzeit als auch der Verbrauch von Wasser, Chemikalien und Energie sinken. Die



Spinserts sind recycelbar und für ihre Herstellung wird nur wenig Material benötigt, was die Nachhaltigkeit steigert.

Skalierbar für alle Produktmengen

Zusammen mit der bewährten CultureOne Primo für Batchgrößen bis 500 Liter decken die Alfa Laval Separatoren den gesamten Single-Use-Anwendungsbereich von Forschung & Entwicklung bis zur Serienproduktion ab. Für einen weiteren Ausbau der Produktionskapazitäten können Anwender auf die Edelstahlzentrifugen Culturefuge umsteigen.

Nähere Informationen zu Alfa Laval CultureOne:

<https://www.alfalaval.de/cultureone/>

3.051 Zeichen inklusive Leerzeichen

Über Alfa Laval

Alfa Laval ist in den Bereichen Energie, Marine sowie Lebensmittel und Wasser tätig und bietet Know-how, Produkte und Service für eine Vielzahl von Branchen in über 100 Ländern. Das Unternehmen engagiert sich für Prozessoptimierung, verantwortungsvolles Wachstum und den Fortschritt – und „geht immer die Extra-Meile“, um Kunden bei der Erreichung ihrer Geschäfts- und Nachhaltigkeitsziele zu unterstützen.

Die innovativen Technologien von Alfa Laval dienen der Reinigung, Veredelung und Wiederverwendung von Materialien und fördern einen verantwortungsvolleren Umgang mit natürlichen Ressourcen. Sie tragen zu optimierter Energieeffizienz und Wärmerückgewinnung, besserer Wasseraufbereitung und reduzierten Emissionen bei. So macht Alfa Laval nicht nur seine Kunden erfolgreich, sondern dient auch den Menschen und dem Planeten. Wir machen die Welt besser, jeden Tag.

Alfa Laval beschäftigt 16.700 Mitarbeiter und erzielte 2020 einen Jahresumsatz von rund 41,5 Milliarden SEK (ca. 4 Milliarden Euro). Das Unternehmen ist an der Nasdaq OMX notiert.

<https://www.alfalaval.de/>

<https://www.linkedin.com/company/alfa-laval-mid-europe-gmbh/>

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Holger Werner
AzetPR International Public Relations
Telefon: +49 40 413270 33
E-Mail: werner@azetpr.com



Folgendes Bildmaterial ist der Presseinformation beigelegt:

1. Der neue Separator CultureOne Maxi von Alfa Laval ist für die Single-Use-Verarbeitung von Batchgrößen bis 2000 Liter ausgelegt.
Alfa Laval_CultureOne Maxi.jpg



2. Die Reihe CultureOne (links Primo, rechts Maxi) eignet sich für das gesamte Spektrum biopharmazeutischer Single-Use-Anwendungen vom Labor- bis zum Produktionsmaßstab.
Alfa Laval_CultureOne Separatoren.jpg



3. Das Erfolgsgeheimnis sind die von Alfa Laval patentierten Kunststoffeinsätze Spinserts, die nach jeder Anwendung ausgetauscht werden und Kreuzkontaminationen ausschließen.
Alfa Laval_CultureOne Primo Spinsert.jpg

